



## Niederschrift

### I. Öffentlicher Teil

Sitzung	Jugendhilfeausschuss
Ort:	Startblock B2, Siemens-Halske-Ring 2, 03046 CB
Datum	06.11.2023
Beginn	17:00 Uhr
Ende	19:50 Uhr

## I Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Kircheis eröffnet die Sitzung.

### 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Kircheis stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugegangen ist. Der Jugendhilfeausschuss ist mit sieben, ab 17:05 Uhr mit acht und ab 19:15 Uhr mit sieben von zehn stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

#### Stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Kircheis	(Vorsitz)	Fraktion SPD
Herr Schulz		Fraktion CDU
Herr Hartmann		Fraktion AUB/SUB
Herr Gärtner	(bis 19:15 Uhr)	Fraktion UC/FDP
Frau Engelhardt		Fraktion AfD
Herr Lachmund	(ab 17:05 Uhr)	Humanistisches Jugendwerk e. V.
Herr Feldner		SOS Kinderdorf e. V.
Frau Robel		Evangelischer Kirchenkreis Cottbus

Entschuldigt: Frau Berg, Herr Boddeutsch, Herr Sicker, Herr Raab  
Frau Dr. Herpolsheimer, Frau Erdmann, Frau Sattler, Frau Albert

#### Vertreter der Verwaltung:

Herr Schneider	amtierender Dezernent für Soziales, Jugend, Bildung & Integration
Frau Schieke	amtierende Jugendamtsleiterin
Herr Bock	Jugendhilfeplaner
Herr Hübner	SBL Finanzen/Verwaltung FB 40

### Gäste

*Marco Mette*, Erster Kriminalhauptkommissar, Polizeipräsidium Land Brandenburg

Direktion Süd - Polizeiinspektion Cottbus/Spree-Neiße

*Konstian Pape*, Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung (INSPO) an der Fachhochschule für Sport und Management Potsdam der Europäischen Sportakademie Land Brandenburg > per Videokonferenz

*Mirjam Lüder und Erik Wichmann*, Streetwork Jugendhilfe Cottbus e. V.-Projektleitung

### **3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 04.10.2023 und 09.10.2023**

Abstimmung über die Niederschrift vom 04.10.2023

**Abstimmung: 5-0-2**

Abstimmung über die Niederschrift vom 09.10.2023

**Abstimmung: 5-0-2**

*17:05 Uhr Herr Lachmund nimmt an der Sitzung teil. Es sind acht stimmberechtigte Mitglieder anwesend.*

### **4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

### **5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen keine Anfragen vor.

### **6. Berichte und Informationen**

#### **6.1 Jugendkriminalität - Statistik**

Herr Mette

Er spricht über das Verkehrsunfallgeschehen in der Stadt Cottbus/Chósebusz und dem Landkreis Spree-Neiße (LK SPN) in den Jahren 2021 und 2022 und deren Entwicklung. Ausgiebig berichtet er über die Kriminalitätslage und -entwicklung in der Stadt und im LK SPN in den Jahren 2013 bis 2022. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Delikten entnehmen Sie bitte der beiliegenden Präsentation. Fragen werden beantwortet.

*Der TOP 7.3 wird vorgezogen, da Herr Pape per Viko an der Sitzung, aus Potsdam zugeschaltet, teilnimmt und danach noch einen weiteren Termin hat.*

### **7.3 StVV III-007/23**

#### **Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Cottbus/Chósebuz**

Herr Pape stellt aus der Planung anhand einer Präsentation einzelne Handlungsfelder und Verfahren vor. Er geht u. a. auf den demographischen Wandel, die Gesundheitsförderung, dem nachhaltigen Sportstättenmanagement, der Vernetzung und kooperative Zusammenarbeit und das wissenschaftliche Planungsverfahren ein. Aus den fünf Handlungsfeldern für eine Zukunftsorientierte Sportentwicklung geht er auf drei im Einzelnen ein. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der beiliegenden Präsentation.

Der JHA stimmt über die Vorlage StVV III-007/23 ab:

**Abstimmung: 7-0-1**

### **6.2 Niederschwellige Gesundheitsfürsorge - im Bereich illegalen Substanzmittelkonsums in der Altersgruppe 14 bis 27 Jahre**

Frau Lüder geht auf den Hintergrund ein und benennt Beobachtungen aus dem Arbeitsalltag. Sie benennt die Netzwerke, Zielgruppen, Ziele und Methoden. Näheres entnehmen Sie bitte der beiliegenden Präsentation.

Herr Wichmann spricht über die Vorstellung der Herangehensweise. Für Hinweise und Unterstützung ist das Team sehr dankbar. Herr Mette steht dem Projekt wohlwollend gegenüber und bietet seine Unterstützung an.

### **6.3 Informationen aus dem Jugendamt**

Frau Schieke

Die Antwort auf die Anfrage von Herrn Raab zu den aktuellen KWG-Zahlen wurde Freitag per Mail auch an die Mitglieder des JHA gesandt.

### **6.4 Bericht aus dem UA Jugendhilfeplanung vom 16.10.2023**

Herr Schulz

In der Sitzung wurden die Stellungnahmen der AG's zur Empfehlung der Vergabe der Transferleistungen in den Bereichen Familienförderung und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit kurz vorgestellt. Die benannten Hinweise, Anregungen und Änderungen sind in den heute hier vorliegenden Vorlagen JHA-006/23 und JHA-007/23 berücksichtigt und eingearbeitet worden. Der UA JHP stimmte beiden BV mit den genannten Änderungen im Begründungstext und dem Zusatz in der Tabelle der Familienförderung zur Beschlussfassung im Jugendhilfeausschuss einstimmig zu.

### **6.5 Berichte und Fragen der beratenden Mitglieder**

Frau Robel stellt im Auftrag von Frau Ringwelski (sie ist nicht mehr anwesend) zwei Fragen.

- Wann kommen Informationen zum Kita-Sanierungsstau?

Frau Kircheis steht mit Frau Zimmermann zu diesem Thema in Verbindung.

- Wie kommen die Summen 3,3 Mio. € oder 1,1 Mio. € beim Mittagessen (Aussage in der StVV) zustande?

Herr Schneider

Es gibt eine Preisspanne beim Essengeld von 3,00 € bis 5,36 € im Grundschulbereich und 3,50 € bis 5,03 € im Bereich der weiterführenden Schulen.

1,1 Mio. € wären notwendig, wenn die Anzahl der Kinder, die jetzt an der Speisung teilnehmen, einen Zuschuss zum Essengeld erhalten würden. Hochgerechnet auf alle Schüler wären es 3,3 Mio. €. Weitere Informationen werden dem Protokoll beigelegt.

## **7. Vorlagen der Verwaltung**

### **7.1 StVV I-031/23**

Kündigung der Zusatzvereinbarung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB VIII vom 20.05.2019

Herr Schneider

Diese Zusatzvereinbarung wurde mit Beschluss vom 19.12.2018 abgeschlossen. Da die erhofften Vorteile und Synergien nicht eingetreten sind, soll diese Vereinbarung gekündigt werden. Sie läuft dann aber noch bis zum 31.12.2024. Fragen werden beantwortet.

Der JHA stimmt über die Vorlage StVV I-031/23 ab:

**Abstimmung: 8-0-0**

*19:15 Uhr Herr Gärtner verlässt die Sitzung. Es sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend.*

### **7.2 StVV I-032/23**

**Neufassung der Entgeltordnung zur Nutzung des Wohnheims „Städtisches Wohnheim“ Thomas-Müntzer-Straße 7-8 in Cottbus/Chósebuz ab 01.08.2024**

Herr Schneider

Die bestehende Entgeltordnung ist am 23.04.2006 in Kraft getreten. Mit der geplanten Übertragung des Wohnheimes an den Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus/Chósebuz ist eine Anpassung notwendig.

Herr Hübner

Der Entwurf sieht eine Anpassung an die der Entgeltordnung des „Haus der Athleten“ vor und soll ab 01.08.2024 in Kraft treten. Weiterhin soll der Benutzerkreis erweitert werden.

Der JHA stimmt über die Vorlage StVV I-032/23 ab:

**Abstimmung: 6-0-1**

### **7.4 JHA-006/23**

Empfehlung zur Vergabe der Transferleistungen an Träger der freien Jugendhilfe im Bereich der Förderung der Erziehung in der Familie i.S.d. § 16 SGBVIII für die Förderperiode 2024 und 2025

Die BV wurde im UA JHP ausgiebig beraten, Änderungen und Zusätze sind eingearbeitet, die Empfehlung zur Beschlussfassung wurde vom UA JHP einstimmig abgegeben. Fragen werden keine gestellt.

Der JHA stimmt über die Vorlage JHA-006/23 ab:

**Abstimmung: 6-0-1**

**7.5 JHA-007/23**

Empfehlung zur Vergabe der Transferleistungen an Träger der freien Jugendhilfe im Bereich der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit für die Förderperiode 2024 und 2025

Auch diese BV ist im UA JHP ausgiebig beraten worden. Änderungen und Zusätze sind in der heute vorliegenden BV eingearbeitet, der UA hat der Empfehlung einstimmig zugestimmt.

In einer kurzen Diskussion kamen folgende Fragen auf:

- Nach welchen Kriterien kam es zu welcher Erhöhung?  
AW: Dies wurde im UA JHP mehrmals beraten und kann in den Protokollen nachgelesen werden.
- Wie wird mit der Stellungnahme des Trägers Macht los e. V. (die nachgereicht wurde) umgegangen?  
AW.: Der Verein wird eine Antwort bekommen.
- Für die engagierte Jugend wird keine präzise Zahl für die Jahre 2024 und 2025 angegeben.  
AW: Hier sind wir mit der engagierten Jugend in enger Zusammenarbeit dabei eine Lösung für die Räumlichkeiten zu finden. Dann kann auch eine präzise Summe für die Förderung angegeben werden.

**7.6 JHA-009/23**

**Jobticket für die Beschäftigten der freien Träger der Kindertageseinrichtungen**

Frau Robel stellt kurz das Anliegen vor. Herr Schulz gibt an, dass der Antrag falsch formuliert ist. Herr Schneider sieht es als Prüfauftrag an die Verwaltung.

Der JHA stimmt über die Vorlage JHA-009/23 ab:

**Abstimmung: 5-2-0**

**8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen keine Anträge vor.

**9. Sonstiges**

gez. Kerstin Kircheis  
Vorsitzende des JHA

gez. Petra Taut  
Protokollantin